



Bochum, 14. Februar 2017

– PRESSEMITTEILUNG –

Neue Selbsthilfegruppe für Schmerzpatienten

Nächstes Treffen findet am 15. Februar im
Knappschaftskrankenhaus statt

In Kooperation mit dem Universitätsklinikum Knappschaftskrankenhaus Bochum hat der Verein „SchmerzLOS e.V.“ eine neue Selbsthilfegruppe für Schmerzpatienten gegründet. Diese trifft sich immer am 3. Mittwoch im Monat um 18.00 Uhr im Knappschaftskrankenhaus, In der Schornau 23-25, im Seminarraum 1. Interessierten sind herzlich eingeladen, zu kommen. Das nächste Treffen findet am Mittwoch, 15. Februar, um 18.00 Uhr statt.

Nach Angaben der Deutschen Schmerzgesellschaft leiden zehn bis zwanzig Prozent der Bevölkerung, also acht bis 16 Millionen Menschen in der Bundesrepublik, unter chronischen Schmerzen. Dabei wirken Schmerzen unterschiedlich. Die meisten Betroffenen empfinden ihre Schmerzen als schwere körperliche Beeinträchtigung. Für einige kann der Schmerz auch lebensbestimmend werden und zu psychischen Beeinträchtigungen führen: Alles dreht sich dann noch nur um den Schmerz. In der neuen Selbsthilfegruppe kommen die Schmerzpatienten selbst zu Wort und unterstützen sich gegenseitig. Eine Teilnehmerin der Selbsthilfegruppe sagte nach einem Treffen: „Da gibt es Menschen, die mich verstehen. Sie wissen, wie es mir geht, denn alle sind Schmerzpatienten.“

„SchmerzLOS e.V.“ ist die bundesweit agierende Vereinigung aktiver Schmerzpatienten. Sie gründet und unterstützt Selbsthilfegruppen. Nähere Informationen gibt es im Internet unter www.schmerzlos-ev.de.

Universitätsklinikum
Knappschaftskrankenhaus Bochum GmbH
In der Schornau 23-25
44892 Bochum
www.kk-bochum.de

Ihr Ansprechpartner:
Bianca Braunschweig M.A.
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
+49 (0)234 / 299-84033
bianca.braunschweig@kk-bochum.de